

HAUSER & WIRTH

Pressemitteilung

classic meets art

Tonhalle-Orchester Zürich × Hauser & Wirth Zurich



Das Tonhalle-Orchester Zürich und Hauser & Wirth Zurich schliessen sich für eine neue Konzertreihe zusammen. Ab dem 12. April aktivieren Musiker:innen des Tonhalle-Orchesters Zürich die Ausstellungsräumlichkeiten der Galerie und kreieren so ein spannendes Zusammenspiel von Kunst und Musik. Je nach Ausstellung wählt das Tonhalle-Orchester Zürich ein musikalisches Werk aus, welches dann in einen Dialog mit den Exponaten tritt. Für das Publikum entstehen so Konzerte in einzigartiger Umgebung.

„Unter dem Motto ‚classic meets art‘ möchten wir als lokal verwurzelte Kulturschaffende mit internationaler Ausstrahlung zusammenarbeiten“, sagt Michaela Braun, Leiterin Marketing und Kommunikation der Tonhalle-Gesellschaft Zürich. „Wir möchten damit unser gemeinsames Anliegen vorantreiben, möglichst viele Menschen mit einem interdisziplinären Ansatz zu erreichen und zu begeistern.“

„Diese neue, fortlaufende Kooperation mit dem renommierten Tonhalle-Orchester Zürich soll einzigartige und inspirierende Momente für unsere Besucher:innen kreieren“, sagt Barbara Corti, Partnerin und Senior Director Zürich bei Hauser & Wirth. „Wir freuen uns sehr darauf, das Zusammenspiel zwischen Berlinde De Bruyckere Kunst und Strauss’ ‚Metamorphosen‘ zu erleben.“

Die Reihe beginnt am 12. April 2023, um 18.30 Uhr, mit einem Konzert in der Ausstellung „Berlinde De Bruyckere. A simple prophecy“ bei Hauser & Wirth Zurich, Limmastrasse. Mit ihren neuen Bronze- und Bleiskulpturen aus der „Arcangelo-Serie“ sowie den monumentalen, gerahmten Reliefarbeiten ermöglicht die belgische Künstlerin eine intensive Auseinandersetzung mit der fundamentalen menschlichen Suche nach Transformation, Transzendenz und Versöhnung.

Ein Streichseptett mit Musiker:innen aus dem Tonhalle-Orchester Zürich spielt Richard Strauss’ „Metamorphosen“ in einer Fassung von Rudolf Leopold. Den Rahmen bilden eine Kurzeinführung zur Ausstellung und dem musikalischen Programm sowie ein Ausklang an der Bar. Die Veranstaltungsreihe wird in unregelmässigen Abständen fortgeführt.

HAUSER & WIRTH

Die Ausstellung „Berlinde De Bruyckere. A simple prophecy“ ist noch bis zum 13. Mai 2023 bei Hauser & Wirth Zurich, Limmatstrasse zu sehen.

Streichseptett, Tonhalle-Orchester Zürich:

Elisabeth Harringer-Pignat: Violine

Cathrin Kudelka: Violine

Antonia Siegers-Reid: Viola

Sarina Zickgraf: Viola

Christian Proske: Violoncello

Gabriele Ardizzone: Violoncello

Kamil Łosiewicz: Kontrabass

Adresse: Hauser & Wirth, Limmatstrasse 270, 8005 Zürich

Türöffnung: 18 Uhr

Einführung Ausstellung und Werk: 18.30 Uhr

Start Konzert: 19 Uhr

Konzertdauer: 25 Minuten

Billette: CHF 25, können ab sofort über die Website des Tonhalle-Orchesters Zürich bezogen werden

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Anna-Maria Pfab
Associate Director
Marketing & Communications
Hauser & Wirth
annamariapfab@hauserwirth.com
+41 79 965 50 89

Melanie Kollbrunner
Pressereferentin
Tonhalle-Orchester Zürich
melanie.kollbrunner@tonhalle.ch
+41 76 576 60 06

Bildnachweise und Courtesy:

Installationsansicht, 'Berlinde De Bruyckere. A simple prophecy', Hauser & Wirth Zurich, Limmatstrasse, bis 13. Mai 2023 © Berlinde De Bruyckere. Courtesy die Künstlerin und Hauser & Wirth. Foto: Stefan Altenburger Photography Zürich

Hauser & Wirth Zurich, Limmatstrasse

Limmatstrasse 270
8005 Zürich

www.hauserwirth.com

HAUSER & WIRTH

Tonhalle-Orchester Zürich

Claridenstrasse 7
8002 Zürich

tonhalle-orchester.ch

**TONHALLE
ORCHESTER
ZÜRICH**

Berlinde De Bruyckere, It almost seemed a lily V, 2018, 2018, Holz, Papier, Textil, Epoxid, Eisen, Polyurethan, Seil, 212 x 148 x 40 cm © Berlinde De Bruyckere. Courtesy die Künstlerin und Hauser & Wirth. Foto: Jon Etter